

Name:  
Adresse:

Datum:

**His Majesty  
King Salman bin Abdul Aziz Al Saud  
Office of His Majesty the King, Royal Court  
Riyadh  
SAUDI-ARABIEN**

Majestät,

in großer Sorge um die Sicherheit von vier aus der Volksrepublik China stammenden Angehörigen der muslimischen uigurischen Ethnie, darunter eine Minderjährige, wende ich mich an Sie.

Am 31. März 2022 wurden Frau **Buheliqiemu Abula** und die **13-jährige Tochter** in der Nähe von Mekka festgenommen.

Ebenfalls werden Herr **Nuermaimaiti Ruze** und Herr **Aimidoula Waili** seit November 2020 ohne Anklage festgehalten. Den Inhaftierten droht die Abschiebung nach China. Sollten sie nach China überstellt werden, könnten sie dort Opfer von willkürlicher Inhaftierung sowie von Folter und anderen Misshandlungen werden.

Nach meinen Informationen verfügt Buheliqiemu Abula für Saudi-Arabien und die Türkei über eine dauerhafte Aufenthaltsgenehmigung. Nuermaimaiti Ruze reiste mit Aimidoula Waili, ein Rechtsgelehrter der muslimischen Minderheit der Uiguren, im Februar 2020 mit einem Touristenvisum gemeinsam nach Saudi-Arabien, um die Pilgerfahrt Umrah anzutreten.

Majestät, ich appelliere an Sie, Ihren Einfluss geltend zu machen, dass die genannten Personen gemäß den völkerrechtlichen Verpflichtungen nach Artikel 3 (1) der vom Königreich Saudi-Arabien ratifizierten UN-Konvention gegen Folter unter keinen Umständen nach China abgeschoben oder ausgeliefert werden.

Ebenso bitte ich Sie, die vier Angehörigen der Ethnie der Uiguren umgehend freizulassen.

In der Hoffnung auf Ihre Unterstützung in dieser Angelegenheit, verbleibe ich mit hochachtungsvollem Gruß

Als Kopie zur Kenntnis an:

S.E. Herrn Mohammed Abdullah A. Al Dawas, Gesandter  
Botschaft des Königreichs Saudi-Arabien  
Tiergartenstr. 33-34  
10785 Berlin

Name:  
Adresse:

Datum:

**S.E. Herrn Mohammed Abdullah A. Al Dawas, Gesandter  
Botschaft des Königreichs Saudi-Arabien  
Tiergartenstr. 33-34  
10785 Berlin**

Exzellenz,  
mit unten stehendem Schreiben, das ich Ihnen als Kopie übersende, möchte ich den König des Königreiches Saudi-Arabien auf die drohende Abschiebung mehrerer Personen nach China aufmerksam machen und ihn darum bitten, sich ihres Schicksals anzunehmen.  
Hochachtungsvoll

His Majesty, King Salman bin Abdul Aziz Al Saud  
Office of His Majesty the King, Royal Court  
Riyadh – SAUDI-ARABIEN

Majestät,

in großer Sorge um die Sicherheit von vier aus der Volksrepublik China stammenden Angehörigen der muslimischen uigurischen Ethnie, darunter eine Minderjährige, wende ich mich an Sie.  
Am 31. März 2022 wurden Frau **Buheliqiemu Abula** und die **13-jährige Tochter** in der Nähe von Mekka festgenommen.  
Ebenfalls werden Herr **Nuermaimaiti Ruze** und Herr **Aimidoula Waili** seit November 2020 ohne Anklage festgehalten. Den Inhaftierten droht die Abschiebung nach China. Sollten sie nach China überstellt werden, könnten sie dort Opfer von willkürlicher Inhaftierung sowie von Folter und anderen Misshandlungen werden.

Nach meinen Informationen verfügt Buheliqiemu Abula für Saudi-Arabien und die Türkei über eine dauerhafte Aufenthaltsgenehmigung. Nuermaimaiti Ruze reiste mit Aimidoula Waili, ein Rechtsgelehrter der muslimischen Minderheit der Uiguren, im Februar 2020 mit einem Touristenvisum gemeinsam nach Saudi-Arabien, um die Pilgerfahrt Umrah anzutreten.

Majestät, ich appelliere an Sie, Ihren Einfluss geltend zu machen, dass die genannten Personen gemäß den völkerrechtlichen Verpflichtungen nach Artikel 3 (1) der vom Königreich Saudi-Arabien ratifizierten UN-Konvention gegen Folter unter keinen Umständen nach China abgeschoben oder ausgeliefert werden.  
Ebenso bitte ich Sie, die vier Angehörigen der Ethnie der Uiguren umgehend freizulassen.

In der Hoffnung auf Ihre Unterstützung in dieser Angelegenheit, verbleibe ich mit hochachtungsvollem Gruß